

**Protokoll
über die 59. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses am
08.05.2019**

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 18:00 Uhr
Ort: Stadthaus, Am Packhof 2-6, Raum 1.029

Anwesenheit

Vorsitzender

Block, Wolfgang entsandt
durch Fraktion DIE LINKE

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Hubert, Rudolf entsandt
durch freie Träger

ordentliche Mitglieder

Federau, Petra entsandt
durch AfD-Fraktion
Glüer, Matthias entsandt
durch freie Träger
Grosch, Peter entsandt
durch CDU-Fraktion
Jeske, Franziska entsandt
durch CDU-Fraktion
Kötzsch, Sabine entsandt
durch Fraktion Unabhängige Bürger
Maier, Elke entsandt
durch freie Träger
Markmann, Axel W. entsandt
durch freie Träger
Mielke, Axel entsandt
durch freie Träger
Möller, Roman entsandt
durch SPD-Fraktion
Rakette, Edda entsandt
durch SPD-Fraktion

stellvertretende Mitglieder

Fritz, Martin

Verwaltung

Gabriel, Manuela
Klinkenberg, Mark
Ruhl, Andreas

Leitung: Wolfgang Block

Schriftführer: Manuela Gabriel

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 58. Sitzung vom 03.04.2019 (öffentlicher Teil)

3. Mitteilungen der Verwaltung

4. Mitteilungen der AG Hilfen zur Erziehung

5. Mitteilungen der AG Jugendarbeit, Jugendsozial- und Schulsozialarbeit

6. Kita Entgelte Internationaler Bund (Freier Träger der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit e.V.-IB-Nord)
Vorlage: 01721/2019

7. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

Bemerkungen:

Der Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses, Herr Block, bedankt sich eingangs für die kollegiale Zusammenarbeit im Ausschuss.

Herr Block eröffnet die Sitzung, begrüßt die Mitglieder des Ausschusses und der Verwaltung. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde.

**zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 58. Sitzung vom 03.04.2019
(öffentlicher Teil)
Bemerkungen:**

Herr Hubert merkt an, dass es Katholische Propsteigemeinde heißt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	4

**zu 3 Mitteilungen der Verwaltung
Bemerkungen:**

Zunächst wird Herr Roman Müller (entsandt von der SPD-Fraktion) als neues Mitglied des Jugendhilfeausschusses begrüßt.

Frau Gabriel informiert über die derzeit stattfindende bundesweite Aktionswoche „Gut betreut in Kindertagespflege“ des Bundesverbandes für Kindertagespflege. Die Stadt beteiligt sich mit einem Informationsstand und Informationsabend am 07.05.2019. Am 12.05.2019 findet am Südufer des Pfaffenteiches in der Zeit von 10 bis 14 Uhr unter Teilnahme der Kindertagespflegepersonen und der Verwaltung die Abschlussveranstaltung statt.

Herr Klinkenberg informiert über die aktuellen personellen Veränderungen im FD. Seit Mai sind sowohl die Koordinierungsstelle Jugend STÄRKEN im Quartier als auch die Stelle Fachgruppenleiter ASD besetzt. Hinzu kommen zwei neue Mitarbeiterinnen im UVG-Bereich und zum 01.07.2019 wird die Stelle Jugendförderung/JHA nachbesetzt.

Weiterhin informiert Herr Klinkenberg darüber, dass die voraussichtliche Eröffnung des neuen städtischen Jugendtreffs im Mueßer Holz im Juni stattfinden wird (Liefertermin der Container) und dass die Vorbereitungen für den im 2. Halbjahr geplanten Fachtag im Rahmen des Forums Kinderarmut gut laufen (Befragung von Jugendlichen in Treffs fast abgeschlossen, Online-Befragung von Familien in Vorbereitung, Arbeitsgruppe trifft sich regelmäßig).

Darüber hinaus laufe die Arbeit an der Sozialraumanalyse für die Stadtteile Mueßer Holz und Lankow, welche mit dem Sozialministerium durchgeführt wird. Er berichtet weiterhin über Probleme bei der Online-Befragung zu geförderten Projekten. Dies soll im geplanten Workshop am 16.05.2019 mit den Akteuren vor Ort besprochen und die Befragung dann evtl. nochmals durchgeführt werden. Herr Glüer merkt zu den Ausführungen von Herrn Klinkenberg an, dass die Systematik der Online-Befragung im Rahmen der Sozialraumanalyse sich dem angesprochenen Personenkreis nicht erschlossen hätte und er für eine

möglicherweise erneute Befragung hier mehr Klarheit wünsche.

Als letztes informiert Herr Klinkenberg über ein gemeinsames Treffen der GF der freien Träger mit dem LAGuS unter Leitung des FD Jugend. Hierbei ging es zum einen um den Austausch zu offenen Fragen in Bezug auf die Dokumentation der geförderten ESF-Projekte und zum anderen darum, aktuelle offene Fragestellungen zu besprechen. Der Termin wurde von allen Seiten als positiv wahrgenommen und eine Folgetermin für das Jahr 2020 vereinbart. Herr Glüer merkt zum Gespräch mit dem LAGuS an, dass trotz des guten Austausches noch immer grundsätzliche Fragen offen wären.

Herr Markmann erfragt, ob es Erkenntnisse über die Verlängerung der ESF-Förderung (Schul- und Jugendsozialarbeit) über den Zeitraum 2020 hinaus gäbe. Herr Ruhl teilt mit, dass dies in der morgigen Sitzung der der AG der Sozialdezernenten thematisiert und er über die Ergebnisse zu Protokoll informieren wird (Anmerkung: Das Thema soll mit den Sozialdezernenten weiter vertieft werden. Entscheidungen wurden am 09.05. nicht getroffen / verkündet.).

zu 4 Mitteilungen der AG Hilfen zur Erziehung
Bemerkungen:

Frau Meyer teilt mit, dass nächste Sitzung der AG im Juni 2019 stattfinden wird. Derzeit tagen die Unterarbeitsgruppen zur Erarbeitung der Rahmenvereinbarung für die ambulanten, teilstationären und stationären Hilfen zur Erziehung.

zu 5 Mitteilungen der AG Jugendarbeit, Jugendsozial- und Schulsozialarbeit
Bemerkungen:

Herr Glüer teilt die wesentlichen Ergebnisse der letzten Sitzung vom 12.04.2019 mit, in der es zum einen um die Klärung des zukünftigen Verwaltungsablaufes bei den Buchungen der Träger-Budgets ging und zum anderen um die Überarbeitung der Richtlinie der Geschäftsordnung sowie der Kooperationsvereinbarungen der Trägerverbände.
Das Protokoll der Sitzung wird nach dessen Bestätigung dem JHA zur Verfügung gestellt werden.

zu 6 Kita Entgelte Internationaler Bund (Freier Träger der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit e.V.-IB-Nord)
Vorlage: 01721/2019
Bemerkungen:

Herr Hubert merkt an, dass es aus seiner Sicht keiner Abstimmung über die Entgelte bedarf. Vielmehr würde eine Kenntnisnahme ausreichen. Damit würde eine Verfahrensvereinfachung einhergehen.
Herr Ruhl ergänzt, dass es hier bereits Gespräche über eine entsprechende Änderung der Satzung gäbe.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	1
Enthaltung:	1

zu 7 Sonstiges

gez. Wolfgang Block

Vorsitzende/r

gez. Manuela Gabriel

Protokollführer/in